

Höxter



Tänze werden lebendig

HÖXTER (WB). Tänzerische Klänge werden im Gemeindezentrum am Knüll in Höxter am Samstag, 13. November, lebendig. Mit dem Programm „Tänze“ möchten die Cellistin Zeynep Akdil mit dem Gitarrist Ozan Coşkun mit Stücken aus unterschiedlichen Epochen und Ländern begeistern.

Zeynep Akdil ist Preisträgerin eines Cello-Wettbewerbs in Ankara. Diverse Solo- und Kammermusik-Meisterkurse erweiterten ihren musikalischen Horizont. Ozan Coşkun ist der Preisträger unterschiedlicher Wettbewerbe. Zusammen wird das Duo verschiedene Volks- und Tanzstücke präsentieren: So werden neben den spanischen Liedern von Manuel de Falla auch türkische Volkslieder sowie Tangos von Piazzolla zusammen mit den Tänzen Bachs vorgetragen. Zu dem musikalischen Programm werden Bilder von Berivan Sarikas ausgestellt: „Farbentanz“. Karten gibt es bei der Buchhandlung Brandt sowie in der Tourist-Info Höxter für 13 beziehungsweise 10 Euro. An der Abendkasse werden 16 Euro erhoben.

Notdienste

Ärzte

Notfallpraxis im St.-Ansgar-Krankenhaus Höxter: 13 bis 22 Uhr. Infektpatienten bitte anmelden unter 0160/93130438 oder 05271/6946934.

Notfallpraxis am Klinikum Warburg: 13 bis 22 Uhr. Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116 117.

Kinderärzte: 13 Uhr bis 8 Uhr St.-Ansgar-Krankenhaus.

Apotheken

Rosen-Apotheke, Buergermeist.-Schrader-Str. 23, Holzminden, Telefon 05531/4491; Apotheke Warburger Straße, Warburger Str. 14, Brakel, Telefon 05272/392263; Hubertus-Apotheke, Pyrmonter Str. 1, Schieder, Telefon 05282/94041; Stadt-Apotheke, Landstr. 30, Diemelstadt, Telefon 05694/1313.

Änderungen vorbehalten, Telefon 0800/0022833, www.akwl.de

Pokalschießen der Damen

HÖXTER (WB). Die Damenschießgruppe der 1. Kompanie der Schützengilde Höxter richtet ihr Pokalschießen am Donnerstag, 18. November, aus. Beginn ist um 19 Uhr im Paulaner Wirtshaus in Höxter. Das Schießen findet elektronisch mit einem Scatt-Gewehr statt. Interessierte Damen können ebenfalls am Schießtraining teilnehmen. Zur Teilnahme ist die 3G-Regel einzuhalten.

LGS 2023 ist Thema im Rat Höxter

HÖXTER (WB). In der Stadthalle Höxter tagt der Rat am Donnerstag, 18. November. Beginn ist um 18 Uhr. Es geht auch um die LGS 2023.



Der Christliche Hilfsverein ist zu Besuch im koptischen Kloster in Brenkhausen bei Bischof Damian (vordere Reihe). Tim Probsthain (kleines Foto), Josef Lutter und Klaus Becker (Albanienhilfe Höxter) haben vor, die Aktivitäten ihrer Gruppe im Raum Höxter auszuweiten. Fotos: Probsthain

Internationale Albanienhilfe trifft sich im Kloster Brenkhausen und in Himmighausen – weitere Aktive gesucht

Höxteraner helfen in Albanien

KREIS HÖXTER (WB). Ein kleines Land mit großen Problemen – und einigen Unterstützern und Freunden im Kreis Höxter. Engagierte der Albanienhilfe haben sich jetzt getroffen, um neue Hilfsprojekte zu planen und weitere Aktive zu finden.

Das Vereinswochenende des Christlichen Hilfsvereins Wismar (CHW) war in diesem Jahr nach langer Corona-Pause in der Bildungsstätte Himmighausen möglich. „Von dort aus wurden Ziele im Kreis Höxter gesucht und Kontakte zur Gruppe hier im Kreis vertieft“, erläuterte Dietmar Schöer, Vorstand des CHW. Das Motto 2021: „Ethni-

sche und religiöse Vielfalt – Bereicherung und Herausforderung. Einsatz gegen Armut in Entwicklungs- und Schwellenländern.“ Der CHW hat seit einigen Jahren eine kleine, aber wachsende und agile Arbeitsgruppe in Höxter, die unter der Leitung von Josef Lutter und Klaus Becker steht.

„Unser kleines Team von aktuell sieben Mitgliedern ist stark verbunden mit dem fernen Land Albanien und unterstützt zum Beispiel mit kirchlichen Ausrüstungsmaterialien, Kleidern, Lebensmitteln und praktischer Hilfe in den Bergdörfern in und um Lezhe, im Nordwesten Albanien“, sagt

Josef Lutter. Der CHW, der seit 30 Jahren Hilfstransporte nach Albanien organisiert, hat seine größte Vertretung in Albanien in der südöstlichen Stadt Pogradec (gelegen am malerischen Ohrid-See). Dort ist das Büro der Tochtergesellschaft des CHW, die Diakonia Albania. Ein großer Arbeitsbereich des CHW sei zum Beispiel die Weihnachtsaktion „Weihnachten im Schuhkarton“, die auch im Kreis Höxter an vielen Orten unterstützt wird, bei der nicht nur Päckchen gepackt sondern auch vor Ort mit Helfern aus Deutschland in den unwegsamen Bergdörfern um Pogradec an die ärmsten Kinder

und Jugendliche verteilt werden. „Neben den Weihnachtspäckchen finden auch Familienhilfspakete mit Kleidung und Lebensmitteln so den Weg zu den Bedürftigen“, erklärt Tim Probsthain aus Höxter, Geschäftsführer der „Bildungsstätte Himmighausen“ und selbst Teil des Verteilerteams in Albanien.

Ein wesentlicher Teil der Tagung war der Besuch des koptischen Klosters in Brenkhausen. „Bischof Damian erläuterte seine Arbeit, Parallelen zu unserer Arbeit in Albanien waren sofort sichtbar“, freut sich Dietmar Schöer. Auch gab es bei dem langen Wochenen-

de einige Online-Vorträge aus Albanien. „Wir suchen tatkräftige Unterstützer, Interessierte, die einfach nur helfen oder sich informieren

»Wir suchen tatkräftige Unterstützer.«

Josef Lutter
Albanienhilfe Höxter

möchten“, betont Lutter. Informationen erhalten Interessierte direkt bei Josef Lutter unter josef.lutter@t-online.de oder bei Tim Probsthain unter Handy (0173/5186526) oder im Internet (www.chwev.de).

AOK warnt vor Legionärskrankheit – Grippe durch Bakterien im Wasser

Legionellen: Impfung nicht möglich

HÖXTER (WB). Was häufig wie eine Erkältung daherkommt, kann auch eine Infektion mit Legionellen sein. Im Wasser lebende Bakterien verursachen grippearti-

ge Beschwerden, die von einfachen Symptomen wie Husten, Kopfschmerzen und Fieber bis zu schweren Lungenentzündungen reichen können. Bundesweit seien

die Fallzahlen 2020 erstmals wieder nach 2018 (1449 Fälle) und 2019 (1548) auf 1281 Fälle gesunken. Auch in NRW bestätigt sich dieser Trend, so die AOK. Experten

des Robert-Koch-Instituts warnen trotz sinkender Fallzahlen vor der gefährlichen Legionärskrankheit – vor allem wegen der vermehrten Reisetätigkeit. „Wir rechnen

mit einem Anstieg der Infektionen durch Legionellen. Eine Impfung dagegen ist nicht möglich“, betont AOK-Serviceregionsleiter Matthias Wehmhoner.

Mehr als 22.000 Euro an Spenden für „Deutsche Kinder-Krebshilfe“

Starkes Zeichen der Solidarität

KREIS HÖXTER/HOLZMINDEN (WB/ha). Es ist ein starkes Zeichen der Solidarität im Weserbergland: Auch wenn die Großveranstaltung „Modellbauausstellung“ in 2021 wegen der Pandemie erneut nicht auf dem Gelände der Holzmindener Kaserne aus-

gerichtet worden ist, so gab es dennoch etliche Spenden. Helmut Duntemann gibt nicht auf, wenn es um Hilfe für die „Deutsche Kinder-Krebshilfe“ geht. Im zweiten Jahr der Coronapandemie und der nicht durchführbaren traditionellen Ausstel-

lung in der Pionierkaserne am Solling hat der Privatmann Duntemann um Spenden im Kreise seiner Familie, der Soldatinnen und Soldaten des Panzerpionierbataillons 1, Reservisten, seinen Ausstellern, Freunden, Helfern und Unterstüt-

zern gebeten. Bislang hätten schon über 170 Einzelspender Duntemann mit Spenden unterstützt.

Einige Soldaten, Reservisten, Freunde und Unterstützer übergaben nun kürzlich Duntemann und dem neuen Kommandeur, Oberstleutnant Stephan Meister, ihre Spenden in der Kaserne.

Beide freuen sich riesig über das großartige Spendenaufkommen. Stolz verkündete Duntemann, dass schon die Marke von 22.000 Euro überschritten worden sei. Oberstleutnant Meister betonte, dass er als neuer Kommandeur des Panzerpionierbataillons 1 in jeder Hinsicht die großartige Idee von Oberstabsfeldwebel der Reserve, Helmut Duntemann, unterstützen werde – mit Modellbauausstellungen als Wohltätigkeitsveranstaltung zu Gunsten der „Deutschen Kinder-Krebshilfe“. Es sei eine Aufgabe, die absolut wichtig für an Krebs erkrankte Kinder ist. Die durch Corona nun schon zweimal abgesagte



Die Modellbauausstellung (hier ein Archibild) hat viele Fans im Weserbergland. Foto: Harald Ilding

„22. Modellbauausstellung“ ist nun für das kommende Jahr (am 11. und 12. Juni 2022) geplant.

Duntemann sagte dieser Zeitung: „Wer in diesem Jahr noch mit Spenden unterstützen und das diesjährige Spendenergebnis aufstocken möchte, der kann das sehr gerne machen. Denn jeder Euro hilft!“ Weitere Informationen gibt es unter „dkkh-holzminden.de“.



Mehrere Aktivitäten, Firmen- und Einzelspenden haben zu einer stolzen Summe von mehr als 22.000 Euro beigetragen. Über dieses Spendenergebnis freuen sich auch Kommandeur Oberstleutnant Stephan Meister (vorne, links) und Helmut Duntemann (7. von links). Foto: Bundeswehr

Tageskalender

Westfalen-Blatt
Höxter, 9.30 bis 18 Uhr Service-Punkt WESTFALEN-BLATT: Haushaltswarengeschäft Larusch, Weserstraße 9 in Höxter, Telefon 05271/3889.

Rat und Hilfe
AWO Beratungsstelle, Schwangerschaft, Partnerschaft und Sexualität, Gartenstr. 7 in Höxter, Telefon 05271/966389. AWO OWL, kostenlose Pflegeberatung unter Telefon 0800/6070110.

Aktion Silberfisch, ehrenamtliche Seniorenhilfe, Neue Straße 15, Telefon 05271/6942510. Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst für den Kreis Höxter, Informationen bei Silvia Drüke, Telefon 05272/6071730 oder 0151/62913888.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Paderborn-Höxter, zu erreichen unter Telefon 05251/3988798.

Bürgertelefon Kreis Höxter, Telefon 05271/9656060.

Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Sprechzeiten nach Vereinbarung, Telefon 05271/18213.

Ev. Gemeindebüro Höxter, 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Frauen- und Kinderschutzhaus im Kreis Höxter, Telefon 0171/5430155.

Frauenberatungsstelle der AWO für den Kreis Höxter, 9 bis 17 Uhr Beratungsstelle gegen Gewalt an Frauen, Gartenstraße 7 in Höxter, Telefon 0160/93793030 oder -35.

Kindersorgentelefon, 15 bis 19 Uhr Telefon 0800/1110333 (kostenlos) z.B. Missbrauch bei Kindern.

Palliative-Care-Netz im Kreis Höxter, 24-Stunden-Hotline, Telefon 0800/6646840.

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle donum vitae, 9 bis 11 Uhr Berliner Platz 1, Telefon 05271/1070.

Sorgentelefon, 17 bis 21 Uhr Telefon 0800/110444 (kostenlos).

Telefon-Seelsorge, Telefon 0800/1110111 und 0800/1110222.

DRK-Altentagesstätte, 15 bis 18 Uhr in Höxter geöffnet.

Erwerbslosenberatungsstelle, 8 bis 14 Uhr im Seminarhaus VHS Höxter, Albaxerstraße 5, Telefon 05271/9634922.

Seniorenbüro Höxter, 10 bis 12 Uhr in der Stadtverwaltung Höxter, Westerbachstraße 45, Telefon 05271/6923983.

Rathaus/Bürgerbüro Bürgerbüro Höxter, 8 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Kino

Kino Roxy, Fürstenberger Str. 5, Telefon 05531/1279955, 14.45 Uhr Ron läuft schief, 15.10 Uhr Happy Family 2, 15.30 Uhr, 17 Uhr, 20 Uhr Die Rettung der uns bekannten Welt, 17.15 Uhr, 20.30 Uhr Eternals 3D, 17.30 Uhr Die Schule der magischen Tiere, 18.30 Uhr Venom: Let there be Carnage 3D, 19.45 Uhr Malignant, 20.40 Uhr Keine Zeit zu sterben, 22.15 Uhr Halloween Kills.

Bäder

Hallenbad Höxter, Lütmarser Straße 1, 15 bis 20 Uhr geöffnet.

Büchereien

Stadtbücherei Höxter, 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Stadtbücherei Holzminden, 10 bis 13 Uhr geöffnet.

Ausstellungen

Forum Jacob Pins, Höxter, 10 bis 17 Uhr geöffnet sowie die aktuelle Ausstellung: Jacob Pins - Typisch jüdisch?

Vereine und Verbände

Adipositas-Gruppe Holzminden/Höxter, 18 bis 19 Uhr Wassergymnastik im Aqua-Everfit in Höxter, Infos unter 05531/80110 oder 0173/4207618.